

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Breviarium continens Initia Eruditionis, oder ABC der
Gelehrsamkeit, zum Nutzen derer Trivial-Schulen
aufgesetzt**

Löscher, Valentin Ernst

Leipzig, 1707

VD18 13172301

Cap. V.

urn:nbn:de:gbv:45:1-14235

Augustus, läßt die Formulam Concor-
diæ machen.

Christianus I. unter ihn mehren sich die
heimlichen Calvinisten im Lande.

Christianus II. stirbt bald.

Joh. Georgius I. hilfft dem Lande auff.

Joh. Georgius II. ist friedfertig.

Joh. Georgius III. ist tapffer.

Joh. Georgius IV. regieret kurz.

Fridericus Augustus, wird König in
Pohlen.

Cap V.

XLII. Gott hat zum Anfang den Men-
schen in Paradies im Stand der Unschuld er-
schaffen / nachdem aber Eva durch der
Schlangen Verführung den verbotenen Apf-
fel gegessen und ihren Mann auch hierzu be-
redet / ist das Menschliche Geschlecht gefallen /
und aus den Paradiß verjaget worden.

XLIII. Gott hat sich denen Patriarchen
offtmahls geoffenbahret / den Sabbath und
Opffer ihnen geordnet / und zu Abrahams Zeiten
die Beschneidung eingesezt.

XLIV. Zu Mosi's Zeiten hat Gott den
Gottes-Dienst der Jüdischen Kirche völlig
geordnet / und ihr die hohen Priester / oder wel-
chen Aaron der erste war / gegeben; aus dessen
Geschlecht auch Propheten gesendet / welche in
folgen.

folgender Ordnung der Zeit gelebet: Samuel, Nathan, Gad, Elias, Hoseas, Joël, Jonas, Amos, Zacharia, Esaias, Micha, Obadia, Nahum, Zephania, Habacuc, Jeremias, Daniel, Ezechiel, Esra, Haggai, Malachia.

XLV. Der HERR Christus und die zwölf Apostel desselben / nemlich Petrus, Andreas, Jacobus major & minor, Johannes Philip-
pus, Bartholomæus, Thomas, Matthæus, Thaddæus, Simon und Matthias, wie auch Paulus und Barnabas, haben die Christliche Kirche gepflancket.

XLVI. Die zehen grossen Verfolgungen der Christen sind geschehen unter Nerone, Domitiano, Trajano, Antonino Philosopho, Septimio Severo, Alexandro, Maximo, Decio, Aureliano und Diocletiano.

XLVII. Die vornehmsten Käzer sind gewesen / die Ebioniten / und Cerinthianer im ersten Seculo, die Gnostici, und Encratitæ im andern / die Manichæer und Novatianer im dritten / die Arianer im vierdten / die Nestorianer und Eutylianer im fünfften Seculo.

XLVIII. Die vornehmsten Concilia sind / das Nicænum und Constantinopolitanum im vierdten Seculo, das Ephesinum und Chalcedonense im fünfften Seculo.

XLIX. Die vornemsten Kirchen-Lehrer waren /

4 große
v. R. Klein
Königliche

die zwölf
Apostel

li 10
Verfolgungen

Käzer

Concilia



Constantinopel und Adrianopel liegen/ in
gleichen aus Servien/ Bosnien/ &c.

Cap. II.

XIX. Asien hat die Gestalt eines Elefan-
ten/ und begreift folgende Länder: Das Tür-
ckische Asien/ Persien/ die Tartarey/ China
und Ost-Indien.

XX. Das Türkische Asien ist der Kopff/
Halß und Schulter des Elefanten; Darzu ge-
hören Arapien/ in welchen sind Mecca/ Me-
dina und Aden/ Syrien/ in welchen liegen
Aleppo Alexandrette, und Tripoli, Nato-
lien/ darinnen sind Smyrna- Trapezunt und
Bursia, wie auch Armenien, darinnen liegen
Caramit und Nisibin.

XXI. Persien ist die Brust von Asien/
dessen Städte sind Ispahan, Sirvan, Schi-
ras und Ormuz. Die Tartarey ist der Ru-
cken von Asien/ und gehören darzu Samarcand/
und Tangut.

XXII. China ist das Hintertheil Asiens/
dessen Städte sind Peduin, Nandvin und
Kanton.

XXIII. Ost-Indien macht die Füße die-
ses Elefantens: Dessen Städte sind Delli/
Goa/ Cambaja/ Marsinga/ Calicut/ Bengala/
Malacca/ Pegu und Cdia.

D 4

XXIV.